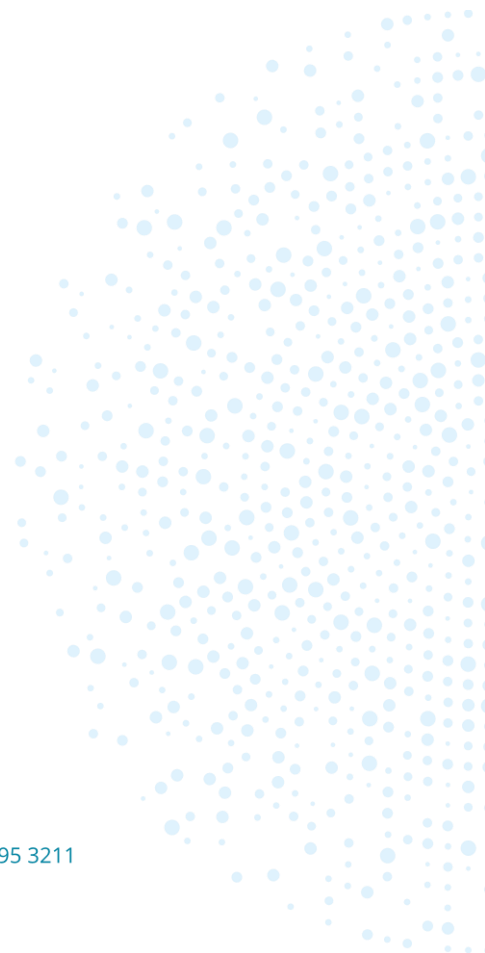


Veranstungsverzeichnis Sommersemester 2022



Hinweis vor dem Hintergrund der Pandemie



Liebe Mitglieder, liebe Interessent*innen,

wir hoffen, dass es Ihnen in dieser schwierigen Zeit weiterhin gut geht und Sie gesund sind.

Die aktuelle Entwicklung der Pandemie stellt uns auch in Hinblick auf die Veranstaltungsplanung weiterhin vor große Herausforderungen. Auch wenn wir in diesem Semester an gemeinsamen Treffen festhalten möchten, ist uns der bestmögliche Schutz vor Ansteckung besonders wichtig. Wir hoffen, dass mit entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen Präsenzveranstaltungen möglich sind. Wir halten Sie diesbezüglich auf dem Laufenden.

Für diese werden folgende Einschränkungen gelten:

Um den nötigen Mindestabstand sowie die erforderlichen Hygienemaßnahmen einhalten zu können, müssen wir die Teilnahme an Veranstaltungen im AACI begrenzen. **Es ist daher erforderlich, dass Sie sich für jede Veranstaltung anmelden, an der Sie teilnehmen möchten. Sollten Sie an einer Veranstaltung nicht teilnehmen können, so bitten wir um Abmeldung,** damit Personen auf der Warteliste nachrücken können. **Bitte bleiben Sie jedenfalls zu Hause, wenn Sie sich krank fühlen und entsprechende Symptome haben!**

Für die Präsenzveranstaltungen gelten die 2G+-Regeln. Wir bitten Sie entsprechende Nachweise mitzubringen.

Sollten Präsenzveranstaltungen nicht möglich sein, so wird versucht - wenn möglich - die Veranstaltungen via Zoom stattfinden zu lassen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Liebe Kolleg*innen!

Wir freuen uns, Ihnen das Veranstaltungsangebot des **80. Semesters** des ALFRED-ADLER-INSTITUTES – Ausbildungsakademie des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie vorlegen zu können.

Wir, die Mitarbeiter*innen des AAI, haben auch diesmal wieder versucht, ein differenziertes und vielfältiges Programm zu organisieren. Sollten Sie etwas vermissen oder Vorschläge für Veranstaltungen einbringen wollen, bitten wir Sie, mit uns in Kontakt zu treten.

Um eine größere Übersichtlichkeit im Programm zu gewährleisten, haben wir eine farbliche Differenzierung der unterschiedlichen Veranstaltungsreihen vorgenommen. Überdies haben wir die folgende Unterscheidung weitergeführt: Kandidat*innen/neu bezeichnet dabei all jene Kandidat*innen, die nach aktuellem Curriculum am Universitätslehrgang teilnehmen; Kandidat*innen/alt meint all jene, die nach dem alten Curriculum, das seit Einführung des Psychotherapiegesetzes gegolten hat, ihre Ausbildung begonnen haben.

Die Podiumsdiskussion aus der Reihe „**Grundbegriffe der Psychoanalyse**“ wird sich diesmal als Spezial-Podiumsdiskussion anlässlich des 100. Geburtstags von Erwin Ringel mit dem Thema Krisenintervention beschäftigen.

Der „**Alfred Adler Lesekreis**“ wird auch dieses Semester weitergeführt. Ein Einstieg ist am Beginn des Semesters wieder möglich.

Ansonsten möchten wir besonders auf die Jahrestagung des ÖVIP am 26. und 27.2.2022 hinweisen sowie auf die Lesung von Lilly Maier zur Biographie von Ernst Papanek „Auf Wiedersehen, Kinder!“ am 3.10.2022.

Wir bitten Sie, die Gelegenheit zu nutzen, noch die nötigen Stunden für die theoretische Ausbildung zu sammeln, da das **Ausbildungsangebot** in den nächsten Semestern ob des auslaufenden Curriculums (1992) stetig weniger werden wird.

Wir laden alle Ausbildungskandidat*innen und alle Mitglieder des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie herzlich zu einem Besuch unserer Veranstaltungen ein. Unsere Einladung ergeht auch an alle Interessent*innen aus medizinischen, sozialen, pädagogischen Berufen und Tätigkeitsfeldern sowie anderen Ausbildungsvereinen.

Sie finden alle Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung online unter www.oevip.at/veranstaltungen.

Wir bitten Sie, Ihre Anmeldungen – unter Beachtung der in diesem Heft abgedruckten Teilnahmebedingungen – bis spätestens

18. Februar 2022

an das ALFRED-ADLER-INSTITUT zu richten.

Bitte halten Sie den Anmeldetermin verbindlich ein, da sonst gegebenenfalls Seminare wegen zu geringer Buchung abgesagt werden müssen!

Die Anmeldung zu den Seminaren wird erst mit der Einzahlung der Seminargebühr gültig! Seminare mit weniger als sieben gültigen Anmeldungen können abgesagt werden.

Änderungen sind vorbehalten! Informationen über Änderungen erhalten Sie per E-Mail sowie auf der Homepage (www.oevip.at).

Christine Tomandl

Mag.^a Alexa Kyra Weber

Marinus Wisböck

Mag.^a Sabine Freilinger

Inhaltsverzeichnis

Veranstaltungskalender	6
Sprechstunden	7
1. Symposien, Tagungen	8
1.1 ÖVIP Jahrestagung 2022	8
2. IP-Abende	10
2.1 "geTEILte Bilder" - gemeinsamer Abend WKPS und ÖVIP	
2.2 Podiumsdiskussion im Rahmen der Fortbildung Alterspsychotherapie	11
2.2 Lesung: "Auf Wiedersehen, Kinder" - Papanek Biographie	12
3. Vortragszyklen	13
4. Aus- und Fortbildung	15
4.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland	15
4.2 Universitätslehrgang "Psychotherapeutisches Fachspezifikum"	21
5. Fort- und Weiterbildung	23
5.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland	23
5.2 Region Tirol, Vorarlberg	26
5.3 Region Steiermark, Kärnten	27
Referent*innenverzeichnis	29
Teilnahme- und Zahlungsbedingungen	32
Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses	34
Lehr- und Kontrollanalytiker*innen	35
Lehrtherapeut*innen für die Praktikumssupervision	38

Veranstaltungskalender

Februar

- 02.02.2022 "geTEILte Bilder" - gemeinsamer Abend von WKPS und ÖVIP
09.02.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
18.02.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Rosner)
19.02.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Rosner)
26.02.2022 ÖVIP Jahrestagung
27.02.2022 ÖVIP Jahrestagung
27.02.2022 Arbeitsfrühstück im Zuge der ÖVIP Jahrestagung

März

- 04.03.2022 Intervisionsgruppe Region West
05.03.2022 Start Gruppensupervision (Mag.^a Matschiner-Zollner)
08.03.2022 Alfred Adler Lesekreis (Mag.^a Schedl, Mag.^a Schwarzenfeld & Mag.^a Weber)
09.03.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
18.03.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Dr.ⁱⁿ Bogyi & Mag.^a Thaller)
23.03.2022 Fortbildung Beratungsstelle: Strukturdiagnostik im Erstgespräch II (Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
25.03.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Dr.ⁱⁿ Bogyi & Mag.^a Thaller)
25.03.2022 Psychotherapeutischer Nachmittag (Dr. Günther)
28.03.2022 Vereinsabend

April

- 04.04.2022 Spezial-Podiumsdiskussion "Krisenintervention & Individualpsychologie" (em. o. Univ.-Prof. Dr. Sonneck & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
06.04.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
07.04.2022 Hausbesuche/zugehende Psychotherapie - Podiumsdiskussion im Rahmen der Fortbildung Alterspsychotherapie
08.04.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Dr.ⁱⁿ Bogyi & Mag.^a Thaller)
19.04.2022 Alfred Adler Lesekreis (Mag.^a Schedl, Mag.^a Schwarzenfeld & Mag.^a Weber)
22.04.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Dietersdorfer)
22.04.2022 Region Süd: Vortrag (Dr. Ruhs)
25.04.2022 Vereinsabend
29.04.2022 Theoriekurs Kiju Weiterbildung (Mag.^a Dietersdorfer & Mag. Unterthiner)

Mai

-
- 06.05.2022 Region Süd: Sexocorporel (Mag. Kostenwein)
11.05.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
17.05.2022 Alfred Adler Lesekreis (Mag.^a Schedl, Mag.^a Schwarzenfeld & Mag.^a Weber)
23.05.2022 Vortrag (Dr.ⁱⁿ Inge Pretorius)
30.05.2022 Vereinsabend

Juni

- 08.06.2022 Team der Beratungsstelle (Mag.^a Bayer, Mag.^a Schedl & Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta)
21.06.2022 Alfred Adler Lesekreis (Mag.^a Schedl, Mag.^a Schwarzenfeld & Mag.^a Weber)
25.06.2022 Arbeitsfrühstück
27.06.2022 Vereinsabend



Sprechstunden

Für Fragen und Anliegen rund um die Ausbildung und den Abschlussvortrag bieten Mitglieder der Ausbildungskommission gerne Sprechstunden an.

Sprechstundentermine können nach Bedarf vereinbart werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich per Mail an: info@oevip.at

1. Symposien, Tagungen

Niederfrequente Behandlungspraxis - ein Spannungsfeld?

ÖVIP Jahrestagung 2022

26.-27.2.2022
Universität Wien

Samstag, 26.02.2022

Sky Lounge, Oskar Morgensternplatz 1, 1090 Wien

09.00-09.30 Uhr Registrierung

09.30-09.45 Uhr Begrüßung und einführende Worte

Barbara Hasenöhrl & Alexa Weber

09.45-10.45 Uhr Hoch- oder niederfrequent, kurz oder lang, das ist die Frage.

Überlegungen zur Indikation und zum psychoanalytischen Verstehen

Annemarie Laimböck

10.45-11.00 Uhr Koreferat

Nestor Kapusta

11.00-11.30 Uhr Diskussion

11.30-12.30 Uhr Mittagspause mit Buffet

12.30-13.30 Uhr Die psychodynamische Arbeit im niederfrequenten Setting:

Praxisrealität, Charakteristika und Anforderungen

Markus Müller

13.30-13.45 Uhr Koreferat

Michaela Stacher-Linhart

13.45-14.15 Uhr Diskussion

14.15-14.45 Uhr Pause

14.45-16.00 Uhr Podiumsdiskussion mit den Referent:innen

Moderation Wilfried Datler

Sonntag, 27.02.2022

Institut für Bildungswissenschaft, Sensengasse 3A, 1090 Wien

10.00-11.30 Uhr Workshops

Hoch- oder niederfrequent, kurz oder lang, das ist die Frage

Annemarie Laimböck & Nestor Kapusta

Die psychodynamische Arbeit im niederfrequenten Setting

Markus Müller

Niederfrequente psychodynamische Einzel- und Paartherapie

Kurt B. Günther

Kinder/Jugendliche

Sabine Freilinger

Fallseminar

Margot Matschiner-Zollner

11.30-12.00 Uhr Pause

12.00-13.30 Uhr Fortsetzung: Workshops

Anmeldung und Kosten

€ 130,- für ordentliche und assoziierte Mitglieder

€ 100,- für Kandidat:innen inkl. Mittagsbuffet am Samstag

Kandidat:innen des ULG III und IV nehmen kostenlos teil.

Wir bitten um Anmeldung bis 1.2.2022 unter info@oevip.at

Bitte geben Sie bei der Anmeldung bekannt, an welchem Workshop Sie teilnehmen möchten. Das Fallseminar ist geschlossen für Kandidat:innen des ULG III.

Die Veranstaltung steht gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung und kann mit 13 Stunden (à 45 Min.) angerechnet werden.

In Zusammenarbeit mit:



Weitere Informationen unter: <https://www.oevip.at/ueber-uns/newsarchiv/detail/news/jahrestagung-oevip-1/>

2. IP-Abende

„geTEILte Bilder“ – Kolleg*innen von WKPS und ÖVIP diskutieren gemeinsam einen Fall

Vor einigen Jahren entstand in Folge einer "Donna Orange"-Veranstaltung ein gemeinsamer Lesekreis bestehend aus Mitgliedern des WKPS und des ÖVIP mit dem Ziel sich anhand von Texten und Fallbeispielen über Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Arbeitsweise in den beiden Vereinen auszutauschen.

An diesem Abend stellt sich diese Gruppe vor und diskutiert gemeinsam einen Fall.

Datum: 02.02.2022, 20:15 Uhr

Ort: via Zoom

Anmeldung unter: anita.schedl@gmail.com

Podiumsdiskussion im Rahmen der Fortbildung Alterspsychotherapie:

Hausbesuche / zugehende Psychotherapie

Die in Deutschland bereits über Kassen finanzierte psychotherapeutische Versorgung durch Hausbesuche würde auch älteren, schwerkranken sowie in ihrer Mobilität beeinträchtigten Menschen den Zugang zu Psychotherapie ermöglichen. Expert*innen aus der psychotherapeutischen und medizinischen Praxis diskutieren über Möglichkeiten und Hindernisse der Einführung kassenfinanzierter zugehender Psychotherapie in Österreich.

Datum: 07.04.2022, 19:00-20.30 Uhr

Podiumsteilnehmer*innen:

Dr. Elisabeth Doenicke-Wakonig (Allgemein- und Palliativmedizin, psycho-onkologische Beratung)

DDr. Andrea Fleischmann (SFU, vormals WGKK)

Dr. Peter Stippl (Präsident des ÖBVP - Österr. Bundesverband für Psychotherapie)

Moderation: Doz. Dr. Gerald Gatterer (SFU, Lehrtherapeut und stellv. Vorstandsvorsitzender der AVM)

Freier Zugang zur Veranstaltung über Zoom bei Anmeldung unter info@oevip.at

Begrenzte Teilnehmer*innenzahl: 100 Personen

In Kooperation mit:



Arbeitsgemeinschaft für Verhaltensmodifikation

Save the Date

LESUNG:

**AUF WIEDERSEHEN, KINDER!
ERNST PAPANEK**

**REVOLUTIONÄR, REFORMPÄDAGOGE UND RETTER
JÜDISCHER KINDER**

**Montag, 3. Oktober, 19.30-21.00 Uhr
Festsaal des Hernalser Gymnasiums Geblergasse**

Geblergasse 56, 1170 Wien

Der junge Wiener Ernst Papanek ist Vollblut-Sozialist, leidenschaftlicher Pädagoge und unerschütterlicher Optimist. Obwohl er nach dem österreichischen Februaraufstand 1934 nur knapp ins Exil entkommt, ändert das nichts an seinem politischen und sozialen Engagement. Kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges leitet er vier Kinderheime in Montmorency bei Paris für 283 jüdische Flüchtlingskinder aus Deutschland und Österreich. In wenigen Monaten gelingt es ihm, ein beeindruckendes pädagogisches System aufzubauen, das für seine Zeit geradezu revolutionär ist. Er kann die Kinder später in die USA holen und vor dem Holocaust bewahren.

In einem Brief an seine ehemaligen Schützlinge wird Ernst Papanek 1965 schreiben: „Trotz Nationalsozialismus und grausamer Diktatur haben wir nie aufgegeben, an die Menschlichkeit zu glauben.“

Bis heute können wir von seinen für die damalige Zeit ungewöhnlichen und revolutionären Methoden im Umgang mit unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen lernen.

Lilly Maiers große Biografie gibt dem heute beinahe Vergessenen seinen rechtmäßigen Platz in der Geschichte zurück.



Anmeldung unter: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/lesung-auf-wiedersehen-kinder/>

Grundbegriffe der Psychoanalyse

Ausgangspunkt für diesen Zyklus ist das in letzter Zeit verstärkt entstehende Bedürfnis der Diskussion individualpsychologischer Identität. Natürlich ergibt sich diese oft soziologisch vor allem im Sinne der Zugehörigkeit zu einem Ausbildungsinstitut oder durch die Verbundenheit mit wichtigen Persönlichkeiten, die es im ÖVIP gab und gibt. Es gibt aber auch eine inhaltliche Identität, die sowohl theoretische, als auch ethische und technische Aspekte betrifft. Die klinische Praxis der Psychoanalyse hat sich in den letzten hundert Jahren sehr verändert und es ist zu einer Pluralität der Sichtweisen gekommen, Das führte dazu, dass es auch innerhalb der IPA immer wieder zu der Frage nach dem „Common ground“ innerhalb der Psychoanalyse kam. Diese Frage stellt sich natürlich auch für die unterschiedlichen Zugänge innerhalb des ÖVIP. Deshalb ist es wünschenswert, die eben angedeutete inhaltliche Diskussion und den Austausch zu fördern. So kann es möglicherweise innerhalb unseres Vereins in Bezug auf die Arbeit mit Erwachsenen und auf grundsätzliche metapsychologische Fragen zu einer ebenso lebendigen Diskussion kommen, wie sie im Bereich der Kinder- und Jugendlichenherapie bereits herrscht.

Im Vorwort zu „Die Grundbegriffe der psychoanalytischen Therapie“ von Sandler, Dare und Holder aus dem Jahr 1971 schreiben die Autor*innen, dass sie die Erfahrung gemacht hätten, dass es beim Unterrichten an ihren Ausbildungsinstituten zu Schwierigkeiten gekommen wäre, die darauf beruhten, dass es mangelnde Klarheit in Bezug auf psychoanalytische Begriffe gebe und dass die Psychoanalyse missverständlich als voll integriertes und konsistentes Denksystem gesehen würde. Die meisten psychoanalytischen Grundbegriffe wären jedoch nicht wohldefiniert, sondern haben sich durch die Weiterentwicklung der Psychoanalyse und ihrer Theorien einem Bedeutungswandel unterzogen. Noch dazu würden manche Begriffe mehrdeutig verwendet.

Deshalb scheint es naheliegend dieses Buch als Anregung und Reiseführer für die Diskussion zu verwenden. Es sollen im Laufe der Semester einige der Begriffe diskutiert werden und auch durch andere Begriffe ergänzt werden, die seit dem Erscheinen des Buches an Wichtigkeit gewonnen haben. Außerdem werden wir den Versuch unternehmen, Bezüge zu klassischen, individualpsychologischen Begriffen herzustellen.

Diesmal wird sich die Podiumsdiskussion als Spezial-Podiumsdiskussion anlässlich des 100. Geburtstags von Erwin Ringel mit dem Thema Krisenintervention beschäftigen.

- Inskr.-Nr.:** 8001 / O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Spezial-Podiumsdiskussion: "Krisenintervention & Individualpsychologie – eine besondere Verbindung"**
- Leitung:** em. o. Univ.-Prof. Dr. Gernot Sonneck
Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta
- Zeit:** Montag, 4.4.2022, 19.30 Uhr
- Ort:** Hernalser Gymnasium Geblergasse
Geblergasse 56, 1170 Wien
- Dauer:** 2 Einheiten
- Zielgruppe:** Kandidat*innen/neu iAuS, Kandidat*innen/alt iAuS,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
- Arbeitsweise:** Die Podiumsdiskussion aus der Reihe „Grundbegriffe der Psychoanalyse“ wird sich diesmal als Spezial-Podiumsdiskussion anlässlich des 100. Geburtstags von Erwin Ringel mit dem Thema Krisenintervention beschäftigen.
- Empfohlene Literatur:** -
- Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist unbedingt nötig.
- Beschränkte Teiln. zahl:** 150
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/spezial-podiumsdiskussion-krisenintervention-ein-individualpsychologischer-zugang/>

4. Aus- und Fortbildung

4.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

Inskr.-Nr.: 8002 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Alfred Adler Lesekreis**

Leitung: Mag.^a Anita Schedl, Mag.^a Ilonka Schwarzenfeld,
Mag.^a Alexa Kyra Weber

Zeit: Dienstags jeweils 20.15-21.45 Uhr
8.3.2022, 19.4.2022, 17.5.2022, 21.6.2022

Ort: AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Dauer: 8 Einheiten

Zielgruppe: Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen

Inhalt: Wir wollen uns Texten und Schriften Alfred Adlers widmen und in lustvollem Rahmen gemeinsam Lesen, Diskutieren und das Werk(en) Adlers aus zeitgeschichtlicher und aktueller Perspektive beleuchten.

Arbeitsweise: Gemeinsame Diskussion von Texten

Pflichtlektüre: Eife, G. (2016): Analytische Individualpsychologie in der therapeutischen Praxis. Das Konzept Alfred Adlers aus existentieller Perspektive. Stuttgart: Kohlhammer, S. 11-40 (Kapitel 1 & 2).

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist unbedingt nötig.

Empfohlene Literatur: Einleitung der Alfred Adler Studienausgabe. Bd 1, hg. v. A. Bruder-Bezzel. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, S. 9-22.

Beschränkte Teiln. zahl: 8

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/alfred-adler-lesekreis/>

Inskr.-Nr.: 8003 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Webinar: Psychotherapeutischer Nachmittag**

Leitung: Dr. Kurt B. Günther

Zeit: Freitag, 25.3.2022, 15:30-18:45 Uhr

Ort: via Zoom

Dauer: 4 Einheiten

Zielgruppe: Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt,
Psychotherapeut*innen, Interessent*innen

Inhalt: Der "Psychotherapeutische Nachmittag" versteht sich als Ort des freien und kreativen Austausches über individualpsychologische Psychotherapie und Psychoanalyse. Zentrales Anliegen dieser Veranstaltung ist der offene auch widersprüchliche Austausch über persönliche Fragen psychotherapeutischer Praxis und Theorie. Themenmäßig wird sich dieser Psychotherapeutische Nachmittag mit niederfrequenter individualpsychologischer und psychoanalytischer Psychotherapie befassen. Günther Bernsteiner wird den Nachmittag gestalten und anhand zumindest eines Falles aus seiner psychotherapeutischen Praxis die Basis für Diskussion und persönlichen Austausch bieten. Wie immer gibt es auch die Möglichkeit eigene Therapien bzw. spontan kleine Teile oder Fragestellungen zum Thema passend vorzustellen und diese praxisorientiert zu diskutieren.

Arbeitsweise: Gespräch

Pflichtlektüre: -

Kosten: Die Teilnahme ist frei und kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist jedoch, damit sie den Zugangscode bekommen, notwendig.

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 50

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/webinar-psychotherapeutischer-nachmittag/>

Inskr.-Nr.:	8004 / C, O & Fortbildung
Veranstaltung:	Baby-Observation nach der Tavistock-Methode
Leitung:	Prof. ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Margit Datler
Zeit und Ort:	wöchentlich, dienstags 18.50-20.20 Uhr Zoom – je nach Veränderungen der gesetzlichen Regelungen kann in Präsenz übergegangen werden
Dauer:	36 Einheiten
Zielgruppe:	Kandidat*innen/neu, Kandidat*innen/alt, Psychotherapeut*innen, Interessent*innen
Inhalt:	Am Tavistock Center in London wurde eine Methode entwickelt, die spezifische Zugänge zum Verstehen früher Beziehungs- und Entwicklungsprozesse eröffnet. Zentral ist dabei die regelmäßige Beobachtung von Babys (ein oder zwei Jahre hindurch) sowie die Besprechung der Beobachtungen in einem wöchentlich stattfindenden Seminar.
Pflichtlektüre:	Lazar, R. (1986): Die psychoanalytische Beobachtung von Babys innerhalb der Familie. In: Stork, J. (Hrsg.): Zur Psychologie und Psychopathologie des Säuglings. Stuttgart: Frommann-Holzboog, S. 185-211
Empfohlene Literatur:	Reid, S. (Ed.) (1996): Developments in Infant Observation. The Tavistock Model. London: Routledge
Kosten:	€ 340.-
Beschränkte Teiln. zahl:	5
Anmeldung:	Für nähere Informationen und Voranmeldungen steht die Seminarleiterin unter der Tel. Nr. 01-315 16 79 (Band) zur Verfügung.

Inskr.-Nr.: 8005 / O & Supervision

Veranstaltung: **Gruppensupervision**

Leitung: Mag.^a Margot Matschiner-Zollner

Zeit: 1. Termin: 05.03.2022, 13.30-15.00 Uhr

Ort: AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien

Dauer: 20 Einheiten

Zielgruppe: Geschlossene Gruppe: Kandidat*innen des ULG III

Inhalt: Gruppensupervision bedeutet Supervision in der Gruppe und durch die Gruppe. Bei Supervision durch die Gruppe wird davon ausgegangen, dass sich intrapsychische Phänomene der Patient*innen in der Dynamik der Gruppe wiederholen und als Übertragungs- und Gegenübertragungsgeschehen für die Teilnehmer*innen erlebbar werden. Gruppengeschehen, individuelles Erleben und Fallbearbeitung stehen in einem direkten Zusammenhang. Was die Gruppe bei sich im interpersonellen Zusammenspiel gemeinsam mit dem subjektiven Erleben der Gruppenmitglieder im Rahmen der Falldarstellung erkennen kann, ermöglicht es ihr, sich der unbewussten Dynamik der Pathologie des Patienten/der Patientin zu nähern. Gruppensupervision bietet zudem Raum, gegenseitige Kompetenzen therapeutisch zu nutzen und soll die Einzelfallsupervision ergänzen.

Arbeitsweise: Fallbesprechung

Pflichtlektüre: -

Kosten: € 300,-

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 10

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/gruppensupervision>

- Inskr.-Nr.:** 8006 / O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Team der Beratungsstelle**
- Leitung:** Mag.^a Edith Bayer, Mag.^a Anita Schedl, Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta, Mag.^a Johanna Kreft (Organisation)
- Zeit:** Jeder 2. Mittwoch im Monat, 20.00-21.30 Uhr
- Ort:** via Zoom
- Dauer:** 10 Einheiten
- Zielgruppe:** Geschlossene Gruppe
Ein Einstieg in das Team ist nach der Teilnahme am Info-Abend, der am 27.04.2022 um 20:00 Uhr via Zoom stattfindet, jederzeit möglich. Anmeldung [hier](#).
- Inhalt:** Die Psychotherapeutische Beratungsstelle des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie (ÖVIP) wurde am Beginn der COVID-19 Pandemie für Menschen eingerichtet, die Hilfe in psychischen Krisen oder eine psychotherapeutische Behandlung suchen. Sie ist eine erste Anlaufstelle für all jene, die ein verständnisvolles und professionelles Gespräch suchen, bei dem geklärt werden kann, ob und in welcher Form psychische Hilfe oder Psychotherapie benötigt wird. Das Team der Beratungsstelle nimmt sich bei den Treffen einmal im Monat für die Besprechung der Erstgespräche ausreichend Zeit und entscheidet gemeinsam die empfohlene Vorgangsweise. Für Kandidat*innen ist dies eine gute Gelegenheit an erste Fälle zu kommen und sich zu diesen gemeinsam Gedanken zu machen. Die Patient*innen werden im Anschluss an Psychotherapeut*innen oder andere spezifische Institutionen zur Behandlung weitervermittelt.
- Arbeitsweise:** Fallbesprechung
- Kosten:** kostenlose Teilnahme
- Beschränkte Teiln. zahl:** -
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/team-der-beratungsstelle>

- Inskr.-Nr.:** 8007 / O & Fortbildung
- Veranstaltung:** **Strukturdiagnostik im Erstgespräch II**
- Leitung:** Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta
- Zeit:** Mittwoch, 23.03.2022, 20.00-21.30 Uhr
- Ort:** Zoom
- Dauer:** 2 Einheiten
- Zielgruppe:** Geschlossene Gruppe. Diese Fortbildung findet für das Team der Beratungsstelle statt.
- Inhalt:** Die psychische Struktur ist eine Verdichtung früherer Objektbeziehungserfahrungen, die sich im Erstgespräch erheben lässt. Bestimmte Dyaden aus dieser Struktur können sich in der fremden Situation szenisch reaktualisieren und können durch Probedeutungen auch im Sinne einer Indikationsprüfung zur psychoanalytischen Behandlung mit den Patienten untersucht werden.
- Arbeitsweise:** Vortrag mit Diskussion
- Pflichtlektüre:** -
- Kosten:** kostenlose Teilnahme für Mitglieder des Teams der Beratungsstelle
- Beschränkte Teiln. zahl:** -
- Anmeldung:** <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/strukturdiagnostik-im-erstgesprach-ii/>

Lehrgang III

Fallseminar

Leitung: Mag.^a Margot Matschiner-Zollner, Dr.ⁱⁿ Gertrude Bogyi, Mag. Ursula Dietersdorfer, Christine Tomandl, Mag. Markus Walder, Dr. Peter Zumer

Termine: 25.02.2022, 17.00-18.30 Uhr
27.02.2022, 10.00-13.30 Uhr (ÖVIP Tagung)
05.03.2022, 09.00-12.30 Uhr
19.03.2022, 09.00-12.30 Uhr
26.03.2022, 09.00-12.30 Uhr
09.04.2022, 09.00-12.30 Uhr
13.05.2022, 17.00-20.30 Uhr
14.05.2022, 10.00-13.30 Uhr
25.06.2022, 09.00-12.30 Uhr

Schreibwerkstatt III

Leitung: Dr.ⁱⁿ Helga Haunschmied-Donhauser, Dr. Erich Lehner

Termine: 12.03.2022, 14.00-18.00 Uhr
26.03.2022, 14.00-17.00 Uhr
30.04.2022, 09.00-12.00 Uhr
07.05.2022, 14.00-18.00 Uhr
20.05.2022, 17.00-20.00 Uhr
11.06.2022, 14.00-18.00 Uhr
24.06.2022, 17.00-20.00 Uhr

Lernprozessreflexion

Leitung: Mag.^a Margot Matschiner-Zollner & Dr.ⁱⁿ Andrea Harms

Termine: 12.03.2022, 12.00-13.30 Uhr
25.06.2022, 13.00-14.30 Uhr

Lehrgang IV

Behandlung und Erstgespräch

Leitung: Günther Bernsteiner, Msc, Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Nestor Kapusta,
Mag.^a Christine Rosner

Termine: 18.03.2022, 17.00-20.15 Uhr
19.03.2022, 17.00-20.15 Uhr
29.04.2022, 17.00-20.15 Uhr
30.04.2022, 09.00-14.00 Uhr
20.05.2022, 17.00-20.15 Uhr
21.05.2022, 09.00-14.00 Uhr

Schreibwerkstatt I

Leitung: Dr.ⁱⁿ Helga Haunschmied-Donhauser, Dr. Erich Lehner

Termine: 12.03.2022, 09.00-12.00 Uhr
26.03.2022, 14.00-18.00 Uhr
14.05.2022, 14.00-18.00 Uhr
27.05.2022, 17.00-20.00 Uhr
03.06.2022, 17.00-20.00 Uhr
18.06.2022, 14.00-18.00 Uhr
25.06.2022, 09.00-12.00 Uhr

Work Discussion

Leitung: Mag.^a Christine Rosner

Termine: 04.03.2022, 17.00-20.30 Uhr
11.03.2022, 18.30-20.30 Uhr
01.04.2022, 17.00-20.30 Uhr
08.04.2022, 17.00-20.30 Uhr
06.05.2022, 17.00-20.30 Uhr
13.05.2022, 17.00-20.30 Uhr
10.06.2022, 17.00-20.30 Uhr
24.06.2022, 18.30-20.30 Uhr

Lernprozessreflexion

Leitung: Dr.ⁱⁿ Andrea Harms & Mag.^a Elisabeth Wittich

Termine: 11.03.2022, 17.00-18.30 Uhr
24.06.2022, 17.00-18.30 Uhr

5. Fort- und Weiterbildung

5.1 Region Wien, Niederösterreich, Burgenland

Arbeitsfrühstück

Weiterbildung

Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Die Arbeitsgruppe, die sich mit der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie befasst, möchte gerne alle Mitglieder und Kandidat*innen, die unter Supervision arbeiten einladen zum

ARBEITSFRÜHSTÜCK

Sonntag, 27. Februar 2022, 10.00-13.30 Uhr

Es wird im Zuge der ÖVIP Jahrestagung stattfinden.

Details zum Programm der Jahrestagung finden Sie am Beginn des Veranstaltungsverzeichnisses sowie unter:

<https://www.oevip.at/ueber-uns/newsarchiv/detail/news/jahrestagung-oevip-1/>

Nächster Termin: Samstag, 25. Juni 2022, 09.30-12.00 Uhr

Alfred Adler Center International, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15

Ein gemütliches Frühstück soll Gelegenheit zur Vernetzung und kollegialem Austausch ermöglichen. Danach werden wir gemeinsam über eine Säuglings-, Kinder- oder Jugendlichenpsychotherapie diskutieren. Dies soll zu einem regelmäßigen Austausch über unsere Arbeit mit Kindern und jugendlichen Patient*innen führen.

Anmeldung bis jeweils eine Woche vor dem Termin unter:

sabinefreilinger@hotmail.com

Ein Unkostenbeitrag von € 5,- für das Frühstück wird vor Ort eingehoben. Die Falldiskussion ist für ordentliche Mitglieder als Fortbildung und für Kandidat*innen unter Punkt O, Weiterbildung KJ anrechenbar.

Auf Ihr Kommen freut sich die Arbeitsgruppe KIJU

Inskr.-Nr.:	8008 / Weiterbildungscurriculum SKJ & Fortbildung
Veranstaltung:	Theoriekurs Kiju-Weiterbildung
Leitung:	Mag. ^a Christine Rosner Dr. ⁱⁿ Gertrude Bogyi & Mag. ^a Judith Thaller Mag. ^a Ursula Dietersdorfer & Mag. Christian Unterthiner Koordination: Mag. ^a Sabine Freilinger
Zeit:	Freitag 18.02.2022, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Samstag 19.02.2022, 09.00-10.30, 11-12.30 & 13.30-15.00 Uhr Freitag 18.03.2022, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Freitag 25.03.2022, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Freitag 08.04.2022, 17.00-18.30 & 19.00-20.30 Uhr Freitag 22.4.2022, 16.30-18.00 & 18.30-20.45 Uhr Freitag 29.4.2022, 16.30-18.00 & 18.30-20.45 Uhr
Ort:	AACI, Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
Dauer:	32 Einheiten
Zielgruppe:	Teilnehmer*innen des Theoriekurses KIJU Weiterbildung Geschlossene Gruppe
Inhalt:	Theorieseminar
Arbeitsweise:	Besprechung von Texten und Bezug zur praktischen Tätigkeit
Pflichtlektüre:	Wird zur Verfügung gestellt
Kosten:	€ 480,-
Beschränkte Teiln. zahl:	12
Anmeldung:	https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/theoriekurs-kiju-weiterbildung/

Save the Date

VORTRAG
von DDr. Inge-Martine Pretorius

Montag, 23.5.2022

Alfred Adler Center International, 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15

Genauere Infos folgen!

5.2 Region Tirol, Vorarlberg

Inskr.-Nr.: 8009 / O & Fortbildung

Veranstaltung: **Intervisionsgruppe der Region West**

Zeit: jeweils Freitag, 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr
3 Termine pro Semester
1. Termin: 4.3.2022

Ort: Innsbruck / Hall (nach Vereinbarung)

Dauer: 9 Einheiten

Zielgruppe: Psychotherapeut*innen und Psychotherapeut*innen iAuS

Inhalt: Austausch über Fälle aus der Praxis sowie Erörterung technischer Fragestellungen

Kosten: -

**Beschränkte
Teiln. zahl:** 10

Anmeldung: eberhard.deisenhammer@i-med.ac.at

5.3 Region Steiermark, Kärnten

Einladung zum Vortrag

Sexocorporel - der sexologische Blick auf Transgender und andere Fragestellungen aus der Beratung

von

Mag. Wolfgang Kostenwein

Das Gesundheitsmodell Sexocorporel fokussiert auf die erlernten sexuellen Kompetenzen einer Person. Auf Basis einer Evaluation, die die vier Entwicklungsebenen der Kognition, der Wahrnehmung, des Körpers und der Beziehungsgestaltungsfähigkeiten in sehr differenzierter Weise umfasst, werden unter anderem die Zusammenhänge von Körpergestaltung und sexueller Wahrnehmung erhoben. Auf dieser Basis können Klient*innen sehr konkret darin unterstützt werden durch gezielte Übungen ihr sexuelles System zu erweitern. Anders als in gängigen sexualtherapeutischen Schulen hat Sexocorporel einen klar salutogenen Zugang, der von einer lebenslangen sexuellen Lernfähigkeit des Menschen ausgeht. Die genital-sexuelle Spürfähigkeit ist damit kein unabänderbares Schicksal, sondern beeinflussbar durch die Erweiterung (sexueller) Fähigkeiten. Sexualität im Modell Sexocorporel wird individuenbezogen betrachtet. Beziehungen, sexuelle Anziehung, gesellschaftliche Einflüsse werden immer in Bezug auf die Person betrachtet. Sexualität ist so betrachtet zum Menschen gehörig und kein Phänomen einer (gesellschaftlich verordneten) Paarbeziehung.

Dieser sexologische Blick ermöglicht ein differenziertes Verständnis auch in Bezug auf aktuelle Themenbereiche wie trans*. Im Vortrag wird das Konzept Sexocorporel sowie sexualpädagogische Aspekte als Erklärungshintergrund für trans*Beratungen herangezogen.

Ort: **PSZ Graz-Ost**, Hasnerplatz 4, 1.Stock

Datum: **6. Mai 2022, 20.00-22.00 Uhr**

Anmeldung: <https://www.oevip.at/veranstaltungen/detail/news/sexocorporel-der-sexologische-blick-auf-transgender/>

Die Teilnahme an der Veranstaltung wird vom AAI (Alfred Adler Institut) für die fachspezifische Theorieausbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) gemäß Abschnitt O des Curriculums sowie gemäß §14(1) PthG im Dienste der psychotherapeutischen Fortbildung mit 2 Stunden (à 45 min.) angerechnet.

Save the Date

Vortrag

von

Dr. August Ruhs

Ort: **PSZ Graz-Ost**, Hasnerplatz 4, 1.Stock

Datum: **22. April 2022, 20.00-22.00 Uhr**

Genauere Infos folgen!

Referent*innenverzeichnis

Günter **Bernsteiner**, DSA, MSc, Psychotherapeut in freier Praxis, Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP. E-Mail: guebe@gmx.at

Gertrude **Bogyi**, Dr.ⁱⁿ, Klinische und Gesundheitspsychologin, Individualpsychologische Analytikerin und Lehranalytikerin im ÖVIP, Individualpsychologische Analytikerin mit Weiterbildung in Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie. Seit 1976 an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Wien. Bis 2021 Psychotherapeutische Leiterin des Ambulatoriums für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen – die Boje. Lehrbeauftragte der Medizinischen Universität Wien.

Margit **Datler**, Prof.ⁱⁿ, Dr.ⁱⁿ, Psychoanalytikerin (WAP/IPA), Lehrbeauftragte an der Universität Wien und Innsbruck; Lehrende an der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Wien/Krems (KPH Wien/Krems); Absolventin des berufsbegleitenden Fortbildungskurses für Lehrer des Alfred Alder Instituts des ÖVIP; Mitglied der Infant Observation Study Group Vienna (IOSGV). E-Mail: margit.datler@univie.ac.at

Wilfried **Datler**, Univ.-Prof. Dr., Dekan des Instituts für Bildungswissenschaft, Leiter des Arbeitsbereichs "Psychoanalytische Pädagogik" am Institut für Bildungswissenschaft der Universität Wien, Analytiker in freier Praxis sowie Lehranalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie (ÖVIP). Mitglied des Psychotherapiebeirats. Seit 1981 an der Universität Wien tätig. Arbeitsschwerpunkt: Fragen im Grenz- und Überschneidungsbereich von Tiefenpsychologie, Psychotherapie und Pädagogik. E-Mail: wilfried.datler@univie.ac.at

Ursula **Dietersdorfer**, Mag.a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene; langjährige Leiterin der Beratungsstellen (Erziehungs- und Familienberatung) der Wiener Kinderfreunde. In freier Praxis tätig; Lehrende im Rahmen der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Lehrende im Universitätslehrgang „Psychotherapeutisches Fachspezifikum: Individualpsychologie und Selbstpsychologie“; Supervisorin für Psychotherapeut*innen (Erwachsen, Kinder und Jugendliche), Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP. E-Mail: dietersdorfer@yahoo.de

Sabine **Freilinger**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe, Lehr- und Kontrollanalytikerin und Leiterin der Weiterbildung für Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie im Österreichischen Verein für Individualpsychologie. E-Mail: sabinefreilinger@hotmail.com

Kurt Bernd **Günther**, Dr., Psychotherapeut (IP, GP, PA), Psychoanalytiker (WPA/IPA), Gruppenanalytiker (SGAZ) und psychoanalytischer Paar- und Familientherapeut (IACFP) in freier Praxis. Lehr- und Kontrollanalytiker im ÖVIP.

Andrea **Harms**, Dr.ⁱⁿ, Lehr- und Kontrollanalytikerin sowie Präsidentin im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie.

Helga **Haunsmied-Donhauser**, Dr.ⁱⁿ, Studium Deutsche Philologie und Geschichte; Literaturwissenschaftlerin und Individualpsychologin; im Verlagswesen, in freier Praxis und im klinischen Bereich (pro mente) tätig; forscht zu Manès Sperber im Kontext der Individualpsychologie.

Nestor **Kapusta**, Assoc. Prof. Priv.-Doz. Dr., Facharzt für Psychiatrie und psychotherapeutische Medizin an der Universitätsklinik für Psychoanalyse und Psychotherapie der Medizinischen Universität Wien. Individualpsychologischer Analytiker.

Wolfgang **Kostenwein**, Mag., Gesundheitspsychologe und Klinischer Sexologe, Psychologische Leitung des Österreichischen Instituts für Sexualpädagogik und Sexualtherapien, Sexualpädagogik, Sexualberatung und -therapie, Fort- und Weiterbildung, wissenschaftliche

Publikationen, Lehrgangsbefreiung Klinische Sexologie Sexocorporel, Lehrtätigkeit an mehreren Hochschulen

Erich **Lehner**, Dr., Studium der katholischen Theologie, Psychologie und Pädagogik in Wien, Dissertation über Männerforschung, Lehranalytiker im Wiener Kreis für Psychoanalyse und Selbstpsychologie, Psychoanalytiker in freier Praxis.

Margot **Matschiner-Zollner**, Mag.^a, Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Psychoanalytikerin (WPV).

Christine **Rosner**, Mag.^a, Klinische und Gesundheitspsychologin, Lehrtherapeutin im ÖVIP, individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis, langjährige Tätigkeit im Rahmen der Entwicklungsdiagnostik der MA 15 und im Zentrum für Entwicklungsförderung der Wiener Sozialdienste mit dem Schwerpunkt Diagnostik, Psychotherapie und Elternarbeit.

Anita **Schedl**, Mag.^a, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis, Lehrbeauftragte an der Universität Wien in der Ausbildung von Psychagog*innen, Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP, Gruppenanalytikerin in Ausbildung.

Ilonka **Schwarzenfeld**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe.

Michaela **Stacher-Linhart**, Mag.^a, Klinische und Gesundheitspsychologin, individualpsychologische Analytikerin in freier Praxis sowie Lehr- und Kontrollanalytikerin im ÖVIP.

Judith **Thaller**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Institut für Erziehungshilfe, Ambulatorium "Die Boje" und in freier Praxis.

Christian **Unterthiner**, Mag. Musiktherapeut (ÖBM), Individualpsychologischer Analytiker für Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Institut für Erziehungshilfe, Ambulatorium "Die Boje" und in freier Praxis.

Markus **Walder**, Mag., Individualpsychologischer Analytiker, Heimleiter des Schülerheims Leopoldinum der Franziskaner in Hall, Lehr- und Kontrollanalytiker im Österreichischen Verein für Individualpsychologie. E-Mail: markus.walder@tsn.at

Alexa Kyra **Weber**, Mag.^a, Individualpsychologische Analytikerin für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in freier Praxis und am Institut für Erziehungshilfe.

Elisabeth **Wittich**, Mag.^a, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Individualpsychologische Analytikerin am Institut für Erziehungshilfe (Child Guidance Clinic) und in freier Praxis, Supervisorin für PädagogInnen, PsychologInnen und PsychagogInnen, Lehrende im Rahmen der Weiterbildung Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie.

Anmeldung

Ihre **Seminaranmeldungen** können Sie über die Homepage des ÖVIP – www.oevip.at/veranstaltungen vornehmen oder richten an:

AAI - Alfred Adler Institut
z.Hd. Mag.^a Alexandra Drossos
Hernalser Hauptstraße 15, 1170 Wien
bzw. an info@oevip.at

Tel.: 01 406 24 35

DVR: 0596345

Bankverbindung – PSK:
IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211
BIC: BAWAATWW

Wichtiger Hinweis: Falls Sie sich angemeldet haben und verhindert sind, bitten wir Sie, umgehend Ihre Absage mitzuteilen, damit Personen, die auf der Warteliste stehen, benachrichtigt werden können.

Adressänderungen senden Sie bitte an das Sekretariat des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie:

ÖVIP
Österreichischer Verein für Individualpsychologie
z.H. Mag.^a Alexandra Drossos
Hernalser Hauptstraße 15
1170 Wien

Das Sekretariat (Hernalser Hauptstraße 15/1/2, 1170 Wien) ist Montag, 15-18 Uhr, und Donnerstag, 11-14 Uhr, geöffnet. Telefon: 01 406 24 35 | E-Mail: info@oevip.at | Webseite: www.oevip.at | ZVR: 377692997

WICHTIGE HINWEISE FÜR AUSBILDUNGSKANDIDAT*INNEN

Die Ausbildungskandidat*innen des ÖVIP werden darauf aufmerksam gemacht, dass ihnen zu Seminarbeginn die erwünschten Lernziele bekannt gegeben werden.

Teilnahme- und Zahlungsbedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Angehörigen der in der jeweiligen Veranstaltungsankündigung genannten Zielgruppen.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Kann die Anmeldung aufgrund freier Plätze vom AAI akzeptiert werden, werden dem/der TeilnehmerIn eine Inskriptionsbestätigung und ein Zahlschein zugesandt, woraufhin die Zahlungspflicht wirksam wird und die Teilnahmegebühr unverzüglich einzuzahlen ist. Ohne vorausgegangene Einzahlung der Seminargebühr keine Seminarteilnahme!

Teilnahmegebühren: Entsprechend dem Programm. Die Teilnahmegebühren sind Mehrwertsteuerfrei.

Fälligkeit der Gebühren: Die Teilnahmegebühren sind unverzüglich nach Erhalt der Inskriptionsbestätigung fällig. Sie sind in voller Höhe auf das Konto des AAI bei der PSK, IBAN: AT72 6000 0000 0195 3211, BIC: OPSKATWW, zu überweisen. Die Zahlungsverpflichtung wird mit der Anmeldung begründet.

Teilnahmeverhinderung: Bei Rücktritt von der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 40.- einbehalten. Erfolgt der Rücktritt nach Anmeldeschluss, so sind die gesamten Seminargebühren zu entrichten, sofern kein Ersatzteilnehmer benannt werden kann. Wer sich für ein Seminar angemeldet hat, daran jedoch nicht teilnimmt, ohne vorher abgesagt zu haben, und auch nicht gezahlt hat, wird solange für die Teilnahme an weiteren Seminaren ausgeschlossen, bis die Gebühr für das betreffende Seminar entrichtet ist.

Lehrveranstaltungen der fachspezifischen Ausbildung zum individualpsychologischen Analytiker (Psychotherapeut IP) des Österreichischen Vereins für Individualpsychologie: Alle von Ausbildungskandidat*innen erfolgreich absolvierten und für Ausbildungskandidat*innen vorgesehenen Veranstaltungen stellen in dem in der Ankündigung angegebenen Stundenumfang Teile der Theorieausbildung dar. Die Zuordnung für die Theorieausbildung nach dem Curriculum (gemäß Psychotherapiegesetz) ersehen Sie aus den an die Inskriptionsnummer angefügten Buchstaben (Buchstabe – siehe Curriculum für das Fachspezifikum des ÖVIP).

Teilnahmebestätigung: Wird nach erfolgreichem Besuch der jeweiligen Veranstaltung nach Semesterende automatisch zugesandt.

Duplikate von Teilnahmebestätigungen: Werden wegen erheblichen Arbeitsaufwandes nur gegen Entrichtung eines Betrages von € 10.- (pro Duplikat) ausgestellt.

Pausenregelung: Die Stundenangaben beziehen sich auf die abgehaltenen Arbeitseinheiten zu 45 Minuten und inkludieren keine Pausenzeiten.

BIBLIOTHEK

Auf unserer Homepage finden Sie den Bibliothekskatalog als PDF:
<https://www.oevip.at/ueber-uns/bibliothek/>

Nach vorheriger Terminvereinbarung unter info@oevip.at kann die Bibliothek genützt werden.

Die Mitglieder des AAI-Leitungsausschusses

<i>Christine Tomandl</i>	Direktorin, Leitung der Ausbildungskommission
<i>Sabine Freilinger</i>	Vize-Direktorin, Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Alexa Weber</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Anita Schedl</i>	Leitung des Lehrtherapeut*innengremiums
<i>Ilonka Schwarzenfeld</i>	Leitung des Arbeitsbereichs Werbung und Finanzen
Stellvertretung:	
<i>Barbara Neudecker</i>	Stellvertretende Leitung der Ausbildungskommission
<i>Marinus Wisböck</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Fortbildung (inkl. Veranstaltungen Curriculum 1992)
<i>Michaela Stacher-Linhart</i>	Stellvertretende Leitung des Lehrtherapeut*innengremiums
<i>Susanna Eder-Steiner</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Weiterbildung SKJ
<i>Markus Walder</i>	Stellvertretende Leitung des Arbeitsbereichs Werbung und Finanzen
<i>Alexandra Drossos</i>	Geschäftsleitung, Protokoll

Lehr- und Kontrollanalytiker*innen

Derzeit für Lehr- und Kontrollanalysen

DSA Günter <i>BERNSTEINER, MSc</i>	8052 Graz Wetzelsdorf, Grottenhofstraße 94 Tel. 0676/64 85 429, guebe@gmx.at
Dr. ⁱⁿ Sevin <i>CAYIROGLU</i>	1190 Wien, Saileräckergasse 28/2 Tel. 01/36 83 988, sevin.cayiroglu@utanet.at
Univ.-Prof. Dr. Wilfried <i>DATLER*</i>	1090 Wien, Säulengasse 11/6 Tel. 01/31 51 679, wilfried.datler@chello.at
Mag. ^a Ursula <i>DIETERSDORFER**</i>	1030 Wien, Am Heumarkt 9/4/61 Tel: 0650/60 35 315, dietersdorfer@yahoo.de
Mag. ^a Susanna <i>EDER-STEINER**</i>	1160 Wien, Thaliastraße 42/29 Tel. 0650/86 21 186, susanna.eder@icloud.com
Mag. ^a Sabine <i>FREILINGER**</i>	1090 Wien, Glasergasse 5/5 Tel. 0664/18 06 827, sabinefreilinger@hotmail.com
Dr. Kurt-Bernhard <i>GÜNTHER*</i>	1010 Wien, Herrengasse 6-8/4/2 Tel. 0650/87 00 877, kbguenther@gmail.com
Assoc.-Prof. Priv.- Doz. Dr. Nestor <i>KAPUSTA</i>	1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 62/5 Tel. 0664/786 66 66, nd@dr-kapusta.at
Dr. ⁱⁿ Evelyn <i>MOSER</i>	8020 Graz, Kalvarienbergstr. 31 Tel. 0699/11 23 11 11, evelyn-moser@chello.at

Mag.^a Anita
*SCHEDL*** 1140 Wien, Vogtgasse 28/14
Tel. 0699/19 56 88 68, anita.schedl@gmail.com

Dr.ⁱⁿ Christine
*SONN-RANKL*** 1140 Wien, Leegasse 5/7
Tel. 0699/11 43 86 26, christine.sonn-rankl@wienkav.at

Mag.^a Michaela
*STACHER-LINHART*** 8010 Graz, Elisabethstraße 22
Tel. 0664/211 91 31, stacher-linhart@gmx.at

Christine
*TOMANDL*** 1140 Wien, Penzingerstraße 115/4
Tel. 0664/870 16 50, christine@tomandl.net

Prof. (FH) DSA Mag.
Josef M. *TRIMMEL* 5020 Salzburg, Auerspergstraße 17
Tel. 07723/81 17-10, josef-maria.trimmel@ooe.gv.at

Mag. Markus
WALDER 6060 Hall i. Tirol, Straubstraße 5/I
Tel. 05223/53 481, markus.walder@tsn.at

Derzeit **nur** für **Kontrollanalysen**:

Dr.ⁱⁿ Gertrude
*BOGYI*** 1180 Wien, Anastasius Grüngasse 37/6,
Tel. 01/478 28 51, gertrude.bogyi@gmail.com

Mag.^a Margot
MATSCHINER-
ZOLLNER 1050 Wien, Wiedner Hauptstraße 114/18
Tel. 0699/12 80 50 10, margot@matschiner.at

* = auch für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

** = auch für die Weiterbildung SKJ anrechenbar

Kontrollanalysen für die Weiterbildung in individualpsychologischer Säuglings-, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

- Mag. Edith *BAYER* 1130 Wien, Auhofstraße 14/9
Mobil: 0676/309 82 87, edith.bayer@gmx.at
- Ulrike *MADZAR* 1070 Wien, Hermannngasse 29/5,
Mobil: 0664/501 29 37, ulrike.madzar@chello.at
- Mag. Christa
VORDERWINKLER 1080 Wien, Lange Gasse 42/2/1
Mobil: 0676/405 95 12,
christa_vorderwinkler@hotmail.com
- Dr. Ruth
WEISSENSTEINER 1100 Wien, Reisingergasse 6/Top 11
Tel: 01/919 51 34, praxis@ruthweissensteiner.com
- Mag. Elisabeth
WITTICH 1020 Wien, Große Stadtgutgasse 29/1/4,
Mobil: 0699/81 41 47 89, elisabeth.wittich@gmx.at

Lehrtherapeut*innen für die Praktikumssupervision

Wien/Niederösterreich/Burgenland:

Mag. ^a Edith Bayer	(0676/309 82 87)
Dr. ⁱⁿ Gertrude Bogyi	(01/47 82 851)
Dr. ⁱⁿ Sevin Cayiroglu	(01/368 39 88)
Univ.-Prof. Dr. Wilfried Datler	(01/31 51 679)
Mag. ^a Susanna Eder-Steiner	(0650/86 211 86)
Mag. ^a Sabine Freilingner	(0664/18 06 827)
Dr. Kurt B. Günther	(0650/87 00 877)
Assoc.-Prof. Priv.-Doz. Dr. Nestor Kapusta	(0664/786 66 66)
Ulrike Madzar	(0664/50 12 937)
Mag. ^a Margot Matschiner-Zollner	(0699/12 80 50 10)
Mag. ^a Christine Rosner	(0699/11 70 60 15)
Mag. ^a Anita Schedl	(0699/19 56 88 68)
Dr. ⁱⁿ Christine Sonn-Rankl	(0699/11 43 86 26)
Christine Tomandl	(0664/87 01 650)
Mag. ^a Elisabeth Wittich	(0699/ 814 14 789)
Dr. Peter Zumer	(0699/11 07 35 56)

Steiermark/Kärnten:

DSA Günter Bernsteiner, MSc	(0676/64 85 429)
Dr. ⁱⁿ Evelyn Moser	(0699/11 23 11 11)
Mag. ^a Michaela Stacher-Linhart	(0664/21 19 131)

Oberösterreich/Salzburg:

Ing. Mag. Josef M. Trimmel	(07723/81 17 10)
----------------------------	------------------

Tirol/Vorarlberg:

Ao. Univ.-Prof. Dr. Eberhard A. Deisenhammer	(0512/504 23 633)
Mag. Markus Walder	(05223/53 481)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Alfred-Adler-Institut des Österreichischen Vereines für Individualpsychologie. Für den Inhalt verantwortlich: Christine Tomandl, Marinus Wisböck, Mag.^a Alexa Kyra Weber, Mag.^a Sabine Freilingner. Layout: Mag.^a Alexandra Drossos. Alle: 1170 Wien, Hernalser Hauptstraße 15.